

146, IVERSON ROAD,

WEST HAMPSTEAD, N.W.

5/3/95.

Lieber Herr Grieg,

Vielenv schönen  
Dank für Ihre freund-  
lichen Zeilen und  
die prompte Erfüllung  
meiner Bitte. Sie  
haben damit zwei  
Herzen in hohem  
Maasse beglückt.

Die betreffende,  
überaus reizende  
Fame hat sich  
geradezu diebisch

über das Bild gefreut und Sie sollen sogar 2 Küsse von ihr haben.

Na, wenn Sie das nicht nach London lockt .?!

Ich freute mich sehr zu lesen, dass Sie "Henrik" instrumentiert haben, um so mehr als ich schon oft bei Begleitung des Liedes gedacht habe, da es für Orchester

sonders geeignet sei.

Es macht sich  
gewiss prachtvoll.  
Haben Sie auch in  
einer Entfernung  
hinter der Scene  
ein paar mächtige  
Kirchenglocken, die  
abwechselnd , a  
, k „ h " respectiv  
, e " und , fis " läuten,  
Sie haben es gewiss  
wunderschön instru-  
mentirt und bin  
ich riesig gespannt  
es mal zu hören .

Seitdem Wagner im  
Trauermarsch der Götter-  
dämmerung 6 Harfen  
in der Partitur vor-  
geschrieben hat (viel-  
leicht die grösste Un-  
verschämtheit, die  
je auf diesem Gebiete  
geleistet ist), ist  
kein Mittel mehr un-  
erlaubt. - Einliegend  
ein Abschnitt, - der  
Sie vielleicht inter-  
ressirt. - Sie haben  
gewiss am Sonnabend  
wieder einen Riesen-  
Triumph in Copenhagen  
gefiebert. Vor mi-

# H

146, IVERSON ROAD,

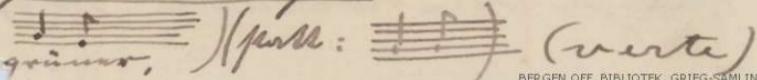
WEST HAMPSTEAD, N.W.

liegt ihr Op. 61. -

Die Lieder sind  
reizend; warum aber  
nicht bei Peters er-  
schienen? - darf  
ich Sie auf ein  
paar Druckfehler  
in der Deutschen  
Ausgabe aufmerksam  
machen?

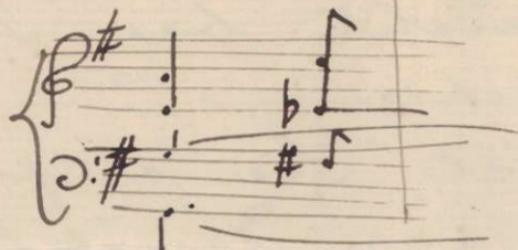
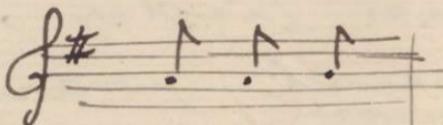
Nº 2. Der Weihnachtsbaum:

Die gesamte Note hat  
3 ten Tackt ab der Sing-  
stimme soll sofort, es 'Cis  
a') fassen conform den  
igen Propan. -



### Nº 3. Lockweise:

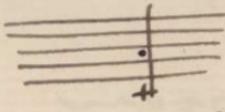
Auf Takt 5 spielen  
wir im vorherigen Takt  
die unterste Reihe ein  
Gesang zu spielen; das ist  
erstmal:



Tut, h' int, c' singt  
im 3<sup>ten</sup> Octave ist es sofort  
wie von selbst. Tut  
, c' soll gemeinsam, a' fällt  
oder tut, h' - , c' ,

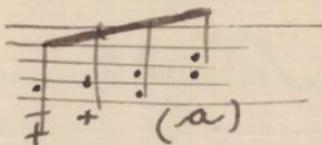
### Nº 4. Fischerweise.

Auf Takt 5 spielt im  
vorherigen Takt die zweite  
Reihe in Octave cis,

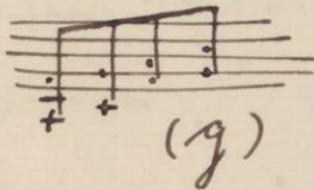
wurde ab so oft wir Texte  
 im 3<sup>ten</sup> Viertel  
sowie soll.

### N<sup>o</sup>. 5. Abendlied.

Auf Seite 7 kommt  
der erste Tact der  
untersten Reihe



empfass die  
wahrscheinlich beab-  
sichtigten

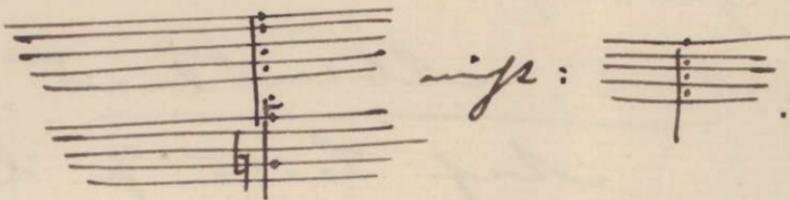


### N<sup>o</sup>. 7. Psalm für das Vaterland

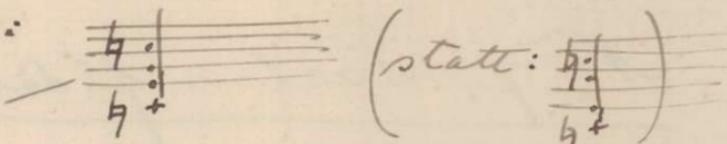
Auf der ersten Seite  
ist im vierten Viertel  
des ersten Tactes der  
eiten Reihe in der  
chten Hand, c'

anstatt „D: -

Es muss heissen:



Ebenso auf Seite  
7 doppeltbaw Liedes  
im ersten Takte der  
3ten Reihe soll es  
wohl im dritten Viertel  
„g'“ (nicht „a'“) heissen,  
also: ————— (statt: )



Entschuldigen Sie  
dass meine Augen  
den Druckfehler  
in sich haben

146, IVERSON ROAD,

III

WEST HAMPSTEAD, N.W.

Uebrigens hält sich  
die Firma: Oscar  
Meyer & C<sup>o</sup>; (146.  
Iverson R<sup>t</sup>.) zur  
gratis-Durchlesung  
von Correcturbögen  
jeglicher Art stets  
bestens empfohlen.

Ich war kürzlich  
mit Cowen zusammen  
und haben  
wir viel von Ihnen  
gesprochen. Mit  
Dichter war  
nur Scherz vom

ihm und er lässt  
Ihnen sagen, dass  
er „unglücklicher  
Weise“ weiter com-  
ponirt. —

Für Ihre freundli-  
chen Glückwünsche  
sage ich Ihnen  
noch herzlichen Dank.  
Ich bin heil in die  
dreissiger gestiegen.

A propos, ich  
componiere eben  
eine „Symphonie mit  
dem Paukenschlag“

Der Paukenschag  
habe ich schon  
componirt; es

also mir noch, die  
Symphonie - daran.  
In der Hoffnung  
mal wieder von  
Ihnen zu hören  
grüßt Sie und  
Ihre liebe Frau  
herzlichst

Ihr freundschaft-  
lichst ergebener  
Hoffmannist  
  
a. G.

Dr. A. nowowals  
in berl in Leipzig,